

Nein zum Transrapid



- weil der Zeitvorteil nur denjenigen zugute kommt, die über den Hauptbahnhof zum Flughafen fahren
- weil damit 2% der MVV-Kunden, die meist Vielflieger sind, subventioniert werden auf Kosten der anderen 98%
- weil er technisch unausgereift ist. Seit 2002 sind schon 182 Mil. Euro in die Forschung gesteckt worden. Weitere 115 Mil. sind nötig, um ihn „nahverkehrstauglich“ zu machen
- weil er zu teuer ist. Mit den über 2 Mrd. Euro Kosten können dringendere Dinge finanziert werden, wie die Modernisierung des öffentlichen Nahverkehrs, Kindergärten oder im Bildungswesen
- weil es ausreichende Reserven bei der S-Bahn gibt
- weil er eine Zumutung für die Anwohner ist, die durch den Lärm und Erschütterungen geschädigt werden
- weil er langfristig keine Arbeitsplätze schafft, denn mit einem Ausbau des öffentlichen Regional-und Nahverkehrs wären die Arbeitsplätze sicherer
- weil er eine gigantische Umverteilungsmaschine zugunsten der beteiligten Konzerne und zu Lasten der öffentlichen Haushalte ist

Erheben Sie Einspruch beim Planfeststellungsverfahren!

Nein zum Transrapid



- weil der Zeitvorteil nur denjenigen zugute kommt, die über den Hauptbahnhof zum Flughafen fahren
- weil damit 2% der MVV-Kunden, die meist Vielflieger sind, subventioniert werden auf Kosten der anderen 98%
- weil er technisch unausgereift ist. Seit 2002 sind schon 182 Mil. Euro in die Forschung gesteckt worden. Weitere 115 Mil. sind nötig, um ihn „nahverkehrstauglich“ zu machen
- weil er zu teuer ist. Mit den über 2 Mrd. Euro Kosten können dringendere Dinge finanziert werden, wie die Modernisierung des öffentlichen Nahverkehrs, Kindergärten oder im Bildungswesen
- weil es ausreichende Reserven bei der S-Bahn gibt
- weil er eine Zumutung für die Anwohner ist, die durch den Lärm und Erschütterungen geschädigt werden
- weil er langfristig keine Arbeitsplätze schafft, denn mit einem Ausbau des öffentlichen Regional-und Nahverkehrs wären die Arbeitsplätze sicherer
- weil er eine gigantische Umverteilungsmaschine zugunsten der beteiligten Konzerne und zu Lasten der öffentlichen Haushalte ist

Erheben Sie Einspruch beim Planfeststellungsverfahren!

Nein zum Transrapid



- weil der Zeitvorteil nur denjenigen zugute kommt, die über den Hauptbahnhof zum Flughafen fahren
- weil damit 2% der MVV-Kunden, die meist Vielflieger sind, subventioniert werden auf Kosten der anderen 98%
- weil er technisch unausgereift ist. Seit 2002 sind schon 182 Mil. Euro in die Forschung gesteckt worden. Weitere 115 Mil. sind nötig, um ihn „nahverkehrstauglich“ zu machen
- weil er zu teuer ist. Mit den über 2 Mrd. Euro Kosten können dringendere Dinge finanziert werden, wie die Modernisierung des öffentlichen Nahverkehrs, Kindergärten oder im Bildungswesen
- weil es ausreichende Reserven bei der S-Bahn gibt
- weil er eine Zumutung für die Anwohner ist, die durch den Lärm und Erschütterungen geschädigt werden
- weil er langfristig keine Arbeitsplätze schafft, denn mit einem Ausbau des öffentlichen Regional-und Nahverkehrs wären die Arbeitsplätze sicherer
- weil er eine gigantische Umverteilungsmaschine zugunsten der beteiligten Konzerne und zu Lasten der öffentlichen Haushalte ist

Erheben Sie Einspruch beim Planfeststellungsverfahren!

Nein zum Transrapid



- weil der Zeitvorteil nur denjenigen zugute kommt, die über den Hauptbahnhof zum Flughafen fahren
- weil damit 2% der MVV-Kunden, die meist Vielflieger sind, subventioniert werden auf Kosten der anderen 98%
- weil er technisch unausgereift ist. Seit 2002 sind schon 182 Mil. Euro in die Forschung gesteckt worden. Weitere 115 Mil. sind nötig, um ihn „nahverkehrstauglich“ zu machen
- weil er zu teuer ist. Mit den über 2 Mrd. Euro Kosten können dringendere Dinge finanziert werden, wie die Modernisierung des öffentlichen Nahverkehrs, Kindergärten oder im Bildungswesen
- weil es ausreichende Reserven bei der S-Bahn gibt
- weil er eine Zumutung für die Anwohner ist, die durch den Lärm und Erschütterungen geschädigt werden
- weil er langfristig keine Arbeitsplätze schafft, denn mit einem Ausbau des öffentlichen Regional-und Nahverkehrs wären die Arbeitsplätze sicherer
- weil er eine gigantische Umverteilungsmaschine zugunsten der beteiligten Konzerne und zu Lasten der öffentlichen Haushalte ist

Erheben Sie Einspruch beim Planfeststellungsverfahren!

Weitere Informationen heute auf dem Festival finden Sie an den Ständen von Bund Naturschutz, Aktionskreis contra Transrapid und Sozialforum München und bei der

**Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl
des Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München**

**Wem nützt ein Transrapid ?
am Donnerstag 8.9.05, 19:30 Uhr**

Fagana-Halle (Mehrzweckhalle Feldmoching)
Georg-Zech-Allee 15, München-Lerchenau

Mit Johannes Singhammer, CSU; Dr. Axel Berg, SPD; Stefan Boes,
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN; Dr. Daniel Volk, FDP; Fritz Schmalzbauer, Die Linke.

Das Sozialforum München trifft sich in der Regel jeden 2. Montag im Monat im EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80 um 19:30 Uhr. Das nächste Plenum ist am 12. September. email: info@m-sf.de Internet: www.m-sf.de

Sozialforum München in Zusammenarbeit mit



Eine andere
Welt ist möglich!



A.c.T.



Spendenkonto: Hans-Peter Gase, Nr. 40 160 52 32, Sparda-Bank München, BLZ 700905 00

V.i.S.d.P.: Paul Kleiser, Holzhofstr.8, 81667 München. Eigendruck im Selbstverlag.

Weitere Informationen heute auf dem Festival finden Sie an den Ständen von Bund Naturschutz, Aktionskreis contra Transrapid und Sozialforum München und bei der

**Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl
des Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München**

**Wem nützt ein Transrapid ?
am Donnerstag 8.9.05, 19:30 Uhr**

Fagana-Halle (Mehrzweckhalle Feldmoching)
Georg-Zech-Allee 15, München-Lerchenau

Mit Johannes Singhammer, CSU; Dr. Axel Berg, SPD; Stefan Boes,
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN; Dr. Daniel Volk, FDP; Fritz Schmalzbauer, Die Linke.

Das Sozialforum München trifft sich in der Regel jeden 2. Montag im Monat im EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80 um 19:30 Uhr. Das nächste Plenum ist am 12. September. email: info@m-sf.de Internet: www.m-sf.de

Sozialforum München in Zusammenarbeit mit



Eine andere
Welt ist möglich!



A.c.T.



Spendenkonto: Hans-Peter Gase, Nr. 40 160 52 32, Sparda-Bank München, BLZ 700905 00

V.i.S.d.P.: Paul Kleiser, Holzhofstr.8, 81667 München. Eigendruck im Selbstverlag.

Weitere Informationen heute auf dem Festival finden Sie an den Ständen von Bund Naturschutz, Aktionskreis contra Transrapid und Sozialforum München und bei der

**Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl
des Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München**

**Wem nützt ein Transrapid ?
am Donnerstag 8.9.05, 19:30 Uhr**

Fagana-Halle (Mehrzweckhalle Feldmoching)
Georg-Zech-Allee 15, München-Lerchenau

Mit Johannes Singhammer, CSU; Dr. Axel Berg, SPD; Stefan Boes,
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN; Dr. Daniel Volk, FDP; Fritz Schmalzbauer, Die Linke.

Das Sozialforum München trifft sich in der Regel jeden 2. Montag im Monat im EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80 um 19:30 Uhr. Das nächste Plenum ist am 12. September. email: info@m-sf.de Internet: www.m-sf.de

Sozialforum München in Zusammenarbeit mit



Eine andere
Welt ist möglich!



A.c.T.



Spendenkonto: Hans-Peter Gase, Nr. 40 160 52 32, Sparda-Bank München, BLZ 700905 00

V.i.S.d.P.: Paul Kleiser, Holzhofstr.8, 81667 München. Eigendruck im Selbstverlag.

Weitere Informationen heute auf dem Festival finden Sie an den Ständen von Bund Naturschutz, Aktionskreis contra Transrapid und Sozialforum München und bei der

**Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl
des Bund Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München**

**Wem nützt ein Transrapid ?
am Donnerstag 8.9.05, 19:30 Uhr**

Fagana-Halle (Mehrzweckhalle Feldmoching)
Georg-Zech-Allee 15, München-Lerchenau

Mit Johannes Singhammer, CSU; Dr. Axel Berg, SPD; Stefan Boes,
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN; Dr. Daniel Volk, FDP; Fritz Schmalzbauer, Die Linke.

Das Sozialforum München trifft sich in der Regel jeden 2. Montag im Monat im EineWeltHaus, Schwanthalerstr. 80 um 19:30 Uhr. Das nächste Plenum ist am 12. September. email: info@m-sf.de Internet: www.m-sf.de

Sozialforum München in Zusammenarbeit mit



Eine andere
Welt ist möglich!



A.c.T.



Spendenkonto: Hans-Peter Gase, Nr. 40 160 52 32, Sparda-Bank München, BLZ 700905 00

V.i.S.d.P.: Paul Kleiser, Holzhofstr.8, 81667 München. Eigendruck im Selbstverlag.